

**Informationsveranstaltung
für Bachelor Biochemie,
Ausland, geht das? Wie, wohin?**

Zusammengestellt von E. Fuss

17.3.2026

Und nun zum Ausland: Geht das? Wann, wie, wohin?



Und nun zum Ausland: Geht das? Wann?



Empfehlung:

Auslandsaufenthalt ins letzte Studienjahr

legen, weil da im Studienplan Flexibilität ist.

Was ist im letzten Studienjahr?

Bioinfo-Praktikum

Wahlpflichtmodule

Projektmodul + Bachelorarbeit

Bioinfo-Praktikum:

2 Terminmöglichkeiten

September und März

(Präsenzpflicht: 1 Woche halbtags)

bieten Flexibilität!

Vorlesungen Seminare	Modul 15: Wahlpflichtmodul-Veranstaltungen aus der Biochemie	
	Praktika	<i>geht auch im Ausland, aber Empfehlung ≥ 6 ECTS bei uns</i>
	12 CP	

Vorlesungen Seminare	Modul 16: Wahlpflichtmodul-Veranstaltungen aus der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen oder Medizinischen Fakultät oder an außeruniversitären Forschungseinrichtungen oder im <u>Ausland</u>	
	* (In den letzten beiden Fällen entscheidet der Vorsitzende des Prüfungsausschusses über die Anerkennung.)	
	Praktika	
	12 CP	

Insgesamt 24 CP WPM, nicht kleinteiliger als 3 CP!

Überzählige Module je nach Verfügbarkeit möglich,
vergleiche auch Merkblatt auf der IFIB Homepage

(1 CP = 30 h Aufwand, Anwesenheit + Selbststudium)

Woche	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	

Seminar	Modul17: Projektmodul (ca. 6 Wochen Praktikum + 2 Wochen Protokoll + Seminarvortrag) gesamt ca. 8-9 Wochen 9 CP
Seminar	Modul 18: Bachelorarbeit (ca. 9 Wochen: Labor + 3 Wochen: Schreiben + Vortrag) gesamt <u>fix</u> bei 12 Wochen! 12 CP

Modul 19: Soft Skills: 21 CP (studienbegleitend)

zu Projektmodul und BSc-Arbeit je 2 CP SoftSkills

Projektmodul und BSc-Arbeit

- **Wo?:** Beides möglichst beim selben Betreuer
(nur Hochschullehrer und Privatdozenten erlaubt!):
siehe SPO, Liste im Internet/beim Prüfungsamt
wird ggfs. semesterweise aktualisiert!
ODER auch im Ausland (RISIKO!)
- **Voraussetzungen zur Zulassung:**
 - Projektmodul:**
alle Pflichtmodule bestanden
Wahlpflichtmodul(e) im Umfang von ≥ 6 CP bestanden
 - BSc-Arbeit:**
wie Projektmodul + Projektmodul bestanden

ein (oder zwei) **Semester ins Ausland**

Nötig: anrechenbare Leistungen im Umfang von
ca. 30 ECTS/Semester erbringen

typischerweise Wahlpflicht und Soft Skills

Und nun zum Ausland: Wohin, wie?



Von der Uni allgemein:

<https://uni-tuebingen.de/de/890>

ACHTUNG: Infoveranstaltungen zu Semesterbeginn, je nach Land (insbes. Außereuropäisch: <https://uni-tuebingen.de/de/1085>) 2 Jahre (!) Vorlauf.

Nach meiner Kenntnis krassestes Beispiel:

***Neuseeland: Bewerbungsfrist für SoSe27 und WiSe27/28 =
Ihr 5. FS = empfohlen für Aufenthalte, ist der 15.6.2026!***

NEXT: Lateinamerika 1.7.2026 für SoSe27 und WiSe27/28

...

ACHTUNG: Ausland hat andere Semesterzeiten als wir!

e.g. Paris: Autumn (1st) = Sep-Jan / Spring (2nd) = Jan-Juni

Von mir vorselektierte Info:

IFIB-Homepage => Studium => Bachelor => Study Abroad:

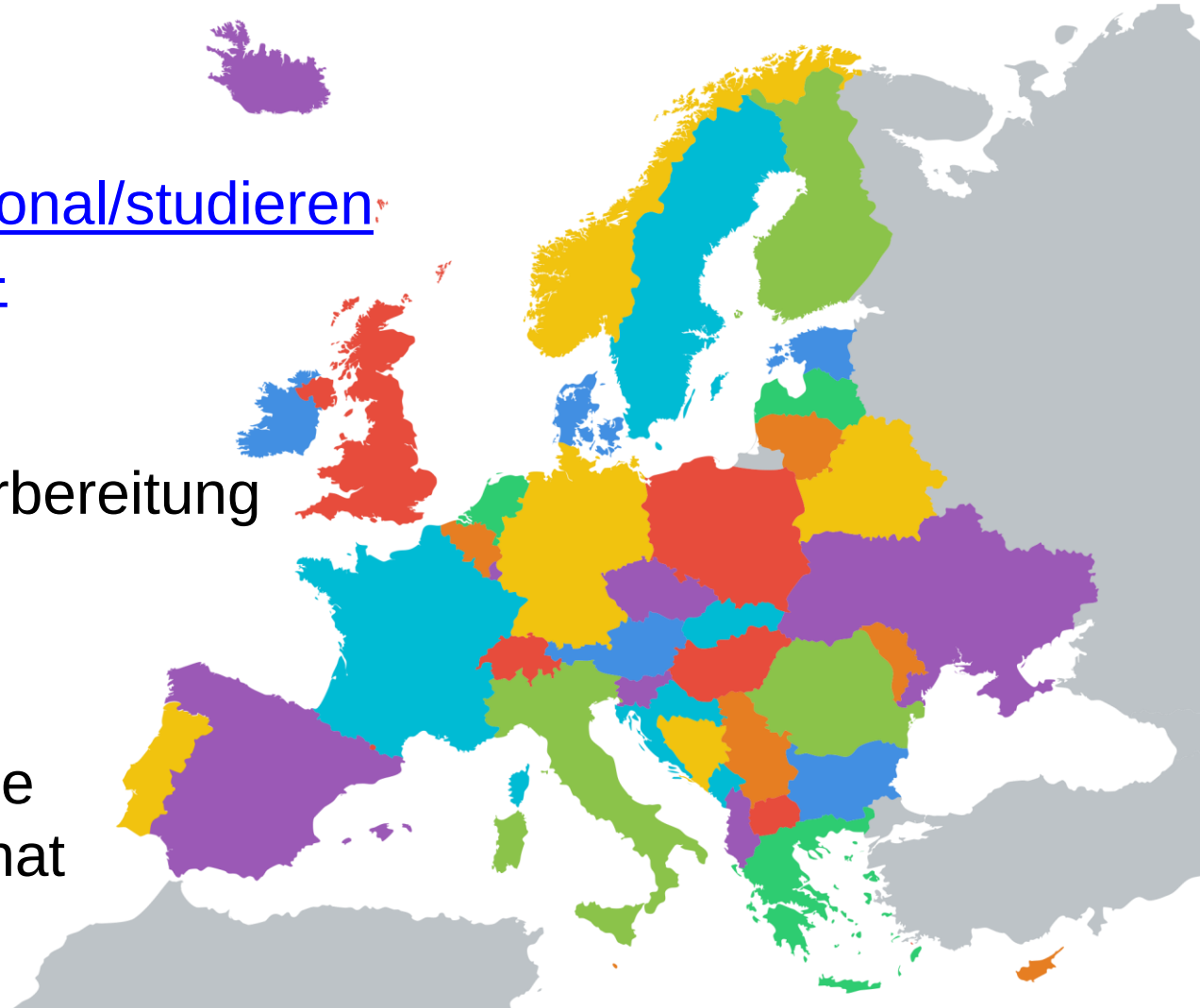
<https://uni-tuebingen.de/de/45017>

EUROPA: Erasmus+ Programme

Infos auf der
Uni-Homepage:

<https://uni-tuebingen.de/international/studieren-im-ausland/wege-ins-ausland/erasmus/>

Vorlauf = Start der Vorbereitung
des Aufenthalts „nur“
12-15 Monate durch
Melden bei mir,
wenn man sich für eine
Gastuni entschieden hat



EUROPA: Erasmus+ Programme

Bewerbung läuft über mich:

Frist: 31.1.2027 für WiSe27/28 und SoSe28

per Mail (**Betreff:** „*Erasmus*“ mit Angabe:

- wohin mal will (Land und Uni, *Achtung: Es gibt sehr beliebte Unis, bei Civis z.B. Glasgow oder Stockholm mit Konkurrenz um die Plätze mit anderen Fächern => ggfs. andere Unis/Länder als Prio 2 oder auch eine Prio 3 angeben*),

- wann man will: WiSe oder SoSe,

Achtung Semesterzeiten im Ausland weichen von unseren Zeiten ab!

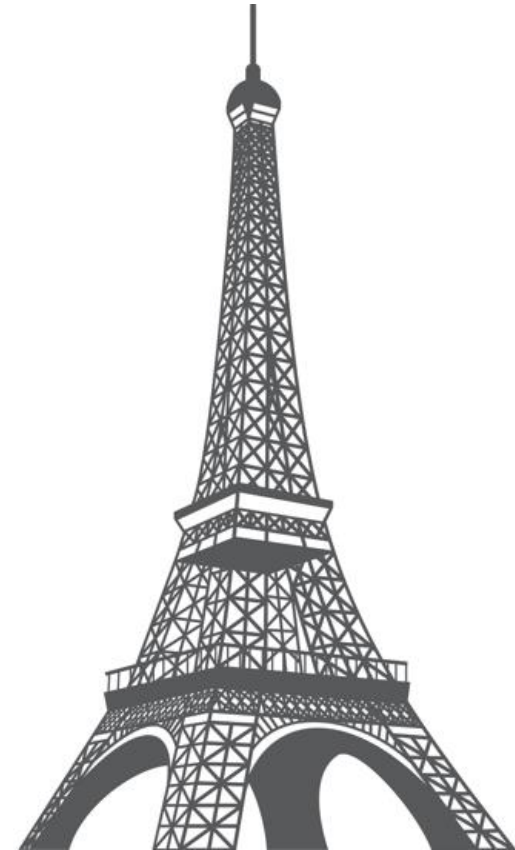
- Sprachkenntnisse

EUROPA: Erasmus+ Programme

Wo kann man hin?:



EUROPA: Erasmus+ Programme: **WIR**



Achtung: Voraussetzung:
sehr gute Französischkenntnisse (B2)
und auch Englisch (B2)

Ansprechpartner: **Elisabeth Fuss**

5. Fachsemester in Paris

Möglicher Studienplan:

Nummer	Name	ECTS (Frankreich)	ECTS (angerechnet in Deutschland)
UE5.01	Allgemeine Ausbildung	9	
davon:	Allgemeine Ausbildung	Praktische Arbeit, 3	3 als WPM in BC, muss in BC gemacht werden, Absprache mit E. Fuss
	Allgemeine Ausbildung	transversale Medizin	3, als WPM in Biologie
	Allgemeine Ausbildung	Englisch, 3	3, Soft Skills
UE5.02	Biologie 5	Humanbiologie, 12	12 als WPM, davon 6 in BC (Immunologie, Virologie), 6 in Biologie (Hämatologie, Mikrobiologie)
UE5.04	Biochemie 5	Molekular- und Systembiologie, 6	6 als WPM, in Biochemie
UE5.16	Genetik	Humangenetik, 3	3 als WPM in Biologie
TOTAL			3 Soft Skills, 15 WPM BC, 12 WPM Biologie = 27 WPM (also 3 mehr als benötigt), gesamt 30 ECTS/Semester

<https://www.biomedicale.parisdescartes.fr/licences/licence-sciences-pour-la-sante/licence-troisieme-annee/>

Licence 3, 3rd year

5. Fachsemester in Paris

Termine:

Frist für Bewerbungsmail an mich:
31.1.2027 für WiSe27/28 und SoSe28

Nominierung durch mich in Tübingen für Wi+So: 30.4. für das folgende WiSe und SoSe

Nominierung durch mich in Paris zum WiSe (autumn: Sept.-Januar) 15. Mai, [zum SoSe (Januar-Juni) 15.11.]

WICHTIG: gleichzeitig für Wohnheimplatz bewerben, Wohnen in Paris ist extrem teuer!

Ansprechpartner, Infos:

<https://www.biomedicale.parisdescartes.fr/etudiants-internationaux/>

Ich kann Ihnen auf Anfrage Infos per e-Mail schicken.

5. Fachsemester in CIVIS Uni

Wenn Sie sich für ein Angebot einer der CIVIS-Universitäten interessieren, können Sie sich hier informieren:

<https://uni-tuebingen.de/de/181783>

Europa und Afrika:

<https://uni-tuebingen.de/de/148059>

z.B.:

- Stockholm
- Brüssel
- Glasgow
- Lausanne
- Salzburg
- Johannesburg
- Dakar
- ...



Bewerbungsmail an mich bis

spätestens 31.1.2027 für WiSe27/28 und SoSe28

EUROPA: Erasmus+ Programme

Andere europäische Länder?

Fachfremde Bewerbungen (<https://uni-tuebingen.de/de/1081>)

Studierende, die einen Studienaufenthalt an einer europäischen Hochschule planen, mit der keine ERASMUS+ Vereinbarung für ihren Fachbereich besteht, haben die Möglichkeit, sich fachfremd, d. h. über einen anderen Fachbereich, der über ein entsprechendes Abkommen mit der gewünschten Hochschule verfügt, zu bewerben, sofern:

- die Plätze dort ungenutzt blieben
- der/die Fachkoordinator/in bereit ist, fachfremde Bewerber/innen an die Partnerhochschule zu vermitteln
- die Partnerhochschule fachfremde Bewerber akzeptiert.

Ansprechpartner:

Entsprechende KoordinatorIn: s. Liste der Partnerhochschulen

(<https://uni-tuebingen.de/de/1081>)

und immer auch IFIB: Elisabeth Fuss

Finanzielle Förderung:

Das liebe Geld ;-)

Erasmus, Auslands-Bafög, DAAD, Stipendien, etc.
Evtl. separat bewerben!

<https://uni-tuebingen.de/international/studieren-im-ausland/finanzierung-und-foerderung/>



Mögliches Problem: Finden von anrechenbaren Kurse, in denen man brauchbare Noten bekommt.

Abhilfe: Praktikum (SoftSkill: Berufspraktikum), zwischen 4. und 5. FS (oder nach dem 6.FS)

Praktika im Erasmusraum: KOOR-Best:

<https://uni-tuebingen.de/de/262575>

<https://www.h-ka.de/koor/erasmus-praktikum>

Unkompliziert, auch zwischen Bachelor und Master möglich

Dauer: 2-12 Monate, Bewerbungen ziemlich kurzfristig mgl (1-2 Monate Vorlauf)

Weltweit: DAAD-Rise: (nur für BSc-Studierende, Frist 15.10.-30.11. für nächstes SoSe)

<https://blog.daad.de/rise/de/rise-weltweit/>

Kanada: Mitacs: (nur BSc-Studis, Frist: Mitte Sept. für nächstes SoSe)

<https://www.mitacs.ca/en/programs/globalink/globalink-research-internship>

oder zwischen Bachelor und Master

Förderung z. B. über KOOR-Best:

<https://www.h-ka.de/koor/erasmus-praktikum/voraussetzungen>

Vorteile:

- ✓ Praxiserfahrung stärken und nutzen, dass man schon was kann
- ✓ Orientierung: Will ich Master; wenn ja, welchen?
- ✓ Warten auf MSc-Studienplatz überbrücken

Nachteil(e) bei KOOR-Best Spezialprogramm:

- ✓ Nicht immatrikuliert sein => mgl. Probleme mit Kindergeld, Krankenkasse

Alternativ Auslandsaufenthalt erst im Master

z.B. MSc Biochemistry in Tübingen:

Das Programm **Master in Biochemistry in Tübingen** besteht aus den folgenden **Modulen**:

ca. 1 Jahr	Modul-Nr.	Modulname	Leistungspunkte <i>(benotet)</i>
	1	Advanced Biochemistry	9
	2	Current Topics in Biochemistry	3
	3	compulsory-elective from biochemistry	6
	4.1 4.2	compulsory-electives from biochemistry and related fields	12
ca. 1 Jahr	5	Research Project in Biochemistry I	15
	6a	Research Project in Biochemistry II	15
	6b und 6c	Research Projects in Biochemistry II	30
	7	Master Thesis Module (Vors.: Abschluss Module 3-6)	30

Im Ausland möglich = Anrechnung recht unproblematisch

Ausland

Arbeitsmedizinische Vorsorge

Pflichtvorsorgen

- Exkursionen im Freiland (für Studierende der MNF besteht hier ein Online-Angebot jeweils zu Semesterbeginn, Informationen erhalten Sie in den Einführungsveranstaltungen)
- Arbeiten mit Labortieren
- Auslandsaufenthalte i.R. von curricularen Veranstaltungen

Bitte beachten Sie: Die Wahrnehmung der Vorsorge ist in diesen Fällen verpflichtend und Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion bzw. dem Praktikum. Eine Terminvereinbarung sollte zeitnah erfolgen.

Infos und Terminvereinbarung:

<https://www.medizin.uni-tuebingen.de/de/arbeitsmedizinische-ambulanz/angebot-studierende-universitaet#top>

Vorbereitung Auslandsaufenthalt ist mehr als nur Geld und Studienplan und kostet ZEIT

Beispiele: Sprache, interkulturelle Kompetenz

<https://uni-tuebingen.de/international/studieren-im-ausland/vorbereitung/>

Möglicher Benefit:

Vorbereitungs-Kurse können Soft Skill ECTS bringen und sehen im Lebenslauf auch gut aus, wenn es mit dem Auslandsaufenthalt doch nicht geklappt hat.

Und durch die ganze Orga lernt man Orga ;-)

Studieren im Ausland

Wege ins Ausland

Erfahrungsberichte

Bewerbung

Finanzierung und Förderung

Vorbereitung

Zurück aus dem Ausland



WICHTIG: Will ich wirklich ins Ausland?

Auslandsaufenthalt im Studium

Warum es manchmal besser ist, zu Hause zu bleiben

Ein Gastbeitrag von [Tim Reichel](#)

Für viele Studierende ist ein Auslandssemester das Nonplusultra. Unser Kolumnist sieht das anders und verrät, warum man sich ein Studium im Ausland zweimal überlegen sollte.

Spiegel online 16.06.2021, 07.18 Uhr

Den ganzen Text und weitere Beiträge von Tim Reichel findet man hier:

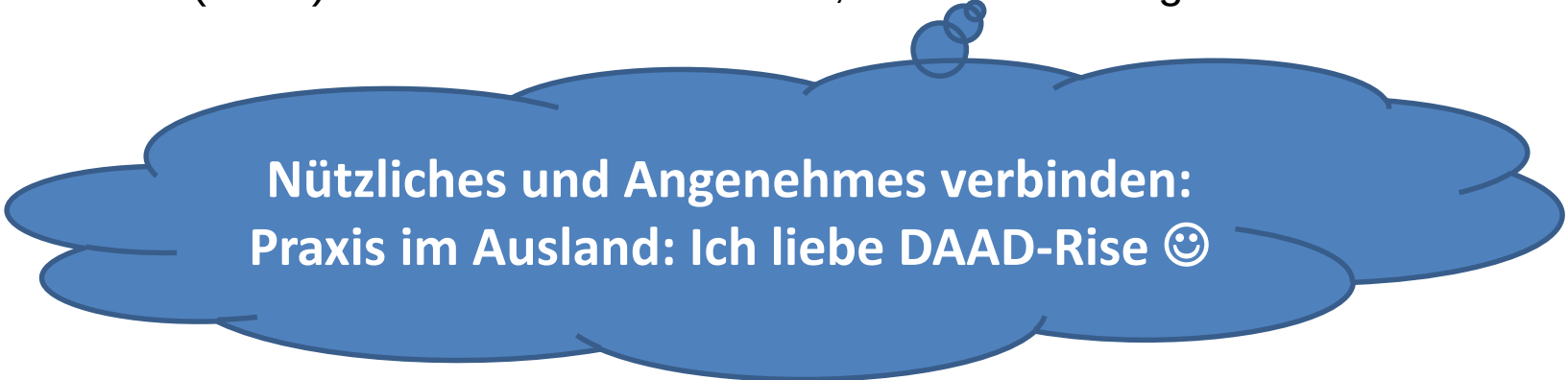
<https://www.spiegel.de/thema/bachelor-of-smarts-die-uni-kolumne-von-tim-reichel/>

Auslandsaufenthalt im Studium

Warum es manchmal besser ist, zu Hause zu bleiben

Mögliche Nachteile eines Auslandsaufenthalts:

- Anrechenbare Leistungen finden
- Großer Organisationsaufwand
- Höchstwahrscheinlich Zeitverlust, längeres Studium (zumindest bei längerem Auslandsaufenthalt, bei DAAD-Rise i.d.R. nicht 😊)
- Kosten, kann trotz Förderung teuer werden (z.B. doppelte Miete: Tüb. + Ausland)
- Andere Kultur Kennenlernen funktioniert auch nur, wenn man in ein wirklich fremdes Land geht und nicht mit Deutschen im Ausland abhängt ☹
- Lebenslauf pimpen? Nicht wirklich: Auslandserfahrung ist bei Personalern auf Platz 12 (23 %) weit nach Persönlichkeit, Praxiserfahrung und Abschlussart



**Nützliches und Angenehmes verbinden:
Praxis im Ausland: Ich liebe DAAD-Rise 😊**

Gerade zwischen BSc und MSc empfehle ***ich***:

Berufspraktikum in der Industrie

Vorteile:

- ✓ Praxiserfahrung stärken und nutzen, dass man schon was kann
- ✓ Orientierung: Will ich Master; wenn ja, welchen?
- ✓ Warten auf MSc-Studienplatz überbrücken
- ✓ *Internships* sind bei der Stellensuche noch wichtiger als Auslandserfahrung

Mögliche Praktikumsstellen und/oder Ideen, wo man mal arbeiten könnte:

<https://www.praxisportal.uni-tuebingen.de/>

und (inoffizielle!) Liste von elisabeth.fuss@uni-tuebingen.de

ACHTUNG: Für ein Industriepraktikum muss man immatrikuliert sein.

NOCH FRAGEN?

elisabeth.fuss@uni-tuebingen.de

